

Al'Jebal*341 nGF bis Mitte 342 nGF*

Al'Jebal unterstützt Anfang 341 nGF den Bettlerkönig (Chryseia, Rawindra), nachdem dieser aus Chryseia vertrieben wurde, beim Aufbau von dessen Netzwerk aus Bettlern, Dieben und Verbrechern in Rawindra, indem er ihm einige seiner Assassinen überlässt.

Zur gleichen Zeit (Anfang 341 nGF) beginnt Al'Jebal mit seinen Assassinen verstärkt Einfluss auf die valianische Politik zu nehmen – gerade in einer Phase als das Valianische Imperium nach dem nur mit Mühe niedergeschlagenen Sklavenaufstand geschwächt und zerrüttet ist. Al'Jebal schickt seine Assassinen nach Valianor, um ein Selbstmordattentat auf den valianischen Senatsvorsitzenden Antonius Virgil Testaceus durchzuführen. Dabei töten seine Assassinen einen Großteil der Leibwächter des Senatsvorsitzenden und entführen dessen Neffen und Erben. Der Kopf des Jünglings wird Antonius Virgil Testaceus mit einer Warnung am folgenden Tag überbracht. Als am Daradag der 2. Trideade im Trollmond 341 nGF Antonius Virgil Testaceus sich trotz der Drohungen Al'Jebals zum Cäsar ernannt, lässt Al'Jebal etwas weniger als eine Trideade später das Zepter Valians aus der sehr gut bewachten Villa des Cäsars Antonius Virgil Testaceus in Valianor stehlen. Dabei bleibt wiederum eine schriftliche Warnung an den nunmehrigen Cäsar zurück. Die Gruppe unter der Führung Thorn Gandirs, die die Zepter-Diebe im Namen des Cäsars verfolgt, lenkt Al'Jebal mit Hilfe der mit ihm eng verbundenen aschranischen Händlerfamilie Al'Shej geschickt in seinen direkten Machtbereich in Aschran. Hier angekommen lässt Al'Jebal Thorn Gandir, Chara Viola-Lukullus, Bargh Barrowsøn und Telos Malakin gefangen nehmen und im Kerker von Billus schmoren. Nach Absprache mit seinem Verbündeten, dem *Bettlerkönig*, geht Chara Viola-Lukullus unter ihrem wahren Namen Chara Pasiphae-Opoulos von den Diensten des *Bettlerkönigs* (Chryseia, Rawindra) in die Dienste Al'Jebals über. Die anderen drei zwingt Al'Jebal mehr oder weniger in seine Dienste.

Zusätzlich lässt Al'Jebal 341 nGF unter der Führung seines Admirals Herkul Polonius Schroeder seine Piraten gezielt valianische Handelsschiffe in der Straße von Valian kapern und stört damit die wirtschaftliche Entwicklung des Valianischen Imperiums empfindlich.

Als Rawindra Anbar Anfang 342 nGF (Bärenmond) den Krieg erklärt, sagt Al'Jebal genauso wie im 4. Anbarisch-Ahanitischen Krieg dem anbarischen Fürsten Hövel Ten seine volle Unterstützung zu.